

# Ein Schach- und Gedächtnis-Meister duelliert sich blind

## Ivan Hausner spielt gegen acht Gegner

**Regen.** Können Sie sich vorstellen, mit Aussicht auf Erfolg gegen mehrere Gegner gleichzeitig Schach zu spielen? Und das auch noch mit verbundenen Augen und ohne die Bretter, an denen die Konkurrenten ihre Züge ausführen, überhaupt zu sehen? Am kommenden Samstag, 11. Juli, ab 13 Uhr ist eine solche Gedächtnis-Meisterleistung im Regener Einkaufspark zu erleben.

Für die meisten Schachspieler, selbst wenn sie nicht nur die Regeln beherrschen, sondern durchaus „gute Vereinsspieler“ sind, ist Blind-Simultan-Schach kaum vorstellbar. Jedoch gibt es solche Wettkämpfe, sie werden als Blind-Simultan-Vorstellungen bezeichnet. Der Weltrekord wird dabei seit 2011 vom deutschen FIDE-Meister Marc Lang gehalten, der gleichzeitig gegen 46 Gegner antrat und dabei bei 25 Siegen und 19 Remis nur zwei Partien verlor. Allerdings war dabei die Spielstärke seiner Gegner mit einer DWZ (Deutsche Wertungszahl) von knapp über 1500 relativ niedrig.

Von Robert Hübner – einem der besten deutschen Schachgroßmeister aller Zeiten – ist bekannt, dass er 1982 gegen sechs Spieler vom Hamburger SK aus der 1.

Bundesliga antrat und dabei vier Partien gewann und zwei Mal remiserte.

Der Schachclub Bayerwald Regen-Zwiesel mit seinem Vorsitzenden Michael Müller plant nun für Samstag, 11. Juli, ein solches Blind-Simultan-Ereignis. Der 63-jährige tschechische Internationale Meister (IM) Ivan Hausner tritt mit verbundenen Augen gleichzeitig gegen acht Gegner – vier Mal mit den weißen und vier Mal mit den schwarzen Steinen – an. Hausner hat schon zwei Mal, zuletzt 2009, die Großmeisternorm erfüllt. Seit 20 Jahren ist er der Herausgeber von „čs-šach“, der ältesten Schachzeitschrift Europas, vor über 100 Jahren gegründet. Er pflegt einen sehr unternehmungslustigen, aggressiven Stil mit vielen Verwicklungen und weit vorausberechneten Kombinationen.

Ein Moderator wird Hausner die Züge seiner Gegner zurufen. Hausner, der selbst über eine Spielstärke von etwa 2350 verfügt, hat ausdrücklich darum gebeten, dass seine Gegner erfahrene Vereinsspieler sein sollen. Sie werden von Vereinen aus der Region kommen. Dieses im Bayerischen Wald bisher nie dagewesene Schachereignis im Einkaufspark beginnt um 13 Uhr.

– bb

PMP

8.7.15